Deutsch Q2 Leistungskurs – Hauscurriculum WBG

Ggf. fächerverbindende Kooperation mit	Unterrichtsvorhaben I	Umfang:	Jahrgangsstufe
	Die literarische Darstellung von Gefühlen	30-35 Std.	Q1 (2.1)
	als Ausdruck des Zeitgeistes		
Inhaltsfelder (Schwerpunkte fet	t gedruckt)		

Sprache: sprachgeschichtlicher Wandel

Texte: Lyrische Texte zu einem Themenbereich im historischen Längsschnitt – "unterwegs sein" – Lyrik vom Barock bis zur Gegenwart komplexe, auch längere Sachtexte

Kommunikation: Autor-Rezipienten-Kommunikation

1. Sprache

Rezeption: Die SuS können

 Sprachlich-stilistische Mittel in schriftlichen und mündlichen Texten im Hinblick auf deren Bedeutung für die Textaussage und Wirkung erläutern und diese fachlich differenziert beurteilen

2. Texte

Rezeption: Die SuS können

- Lyrische Texte im historischen Längsschnitt unter besonderer Berücksichtigung der Formen lyrischen Sprechens analysieren
- Literarische Texte in grundlegende in literarhistorische und historisch-gesellschaftliche Entwicklungen – vom Barock bis zum 21. Jahrhundert – einordnen
- Die Problematik literaturwissenschaftlicher Kategorisierung (Epochengattungen) erläutern

Produktion: Die SuS können

- In ihren Analysetexten Ergebnisse textimmanenter und textübergreifender Untersuchungsverfahren darstellen und in einer eigenständigen Deutung integrieren
- Komplexe literarische Texte im Vortrag durch eine ästhetische Gestaltung deuten
- Arbeitsschritte bei der Bewältigung eines komplexen Schreibauftrags analysieren, besondere fachliche Herausforderungen benennen und Lösungswege reflektieren

3. Kommunikation

Rezeption: Die SuS können

- Die Besonderheiten der Autor-Rezipienten-Kommunikation erläutern

Produktion: Die SuS können

- Sich in eigenen Gesprächbeiträgen explizit und differenziert auf andere beziehen
- Beiträge in komplexen Kommunikationssituationen (u. a. in Simulationen von Prüfungsgesprächen) differenziert, sachbezogen und adressatengerecht in verschiedenen Rollen gestalten

Übungsformen	Materialien	Aufgabentypen / Lernkontrolle
Darstellung: Bündelung von Arbeitsergebnissen oder Informationen in einer funktional gestalteten Präsentation (z. B. szenische Präsentation, Nutzung von Präsentationsmedien) Analyse: Analyse lyrischer Texte, Gedichtvergleich Argumentation: Aufstellung und Erörterung einer poetologischen These Gestaltung: Gestaltender Vortrag lyrischer Texte Metareflexion: Überarbeitung eigener oder fremder Textvorlagen	TTS Kapitel B2 (ab S. 192) Kapitel C (ab S. 373) (ergänzend: EinFach Deutsch "Unterwegs sein" – Das Thema Reisen und AbiBox "Unterwegssein – Lyrik vom Barock bis zur Gegenwart")	I B und ein weiterer Aufgabentyp